

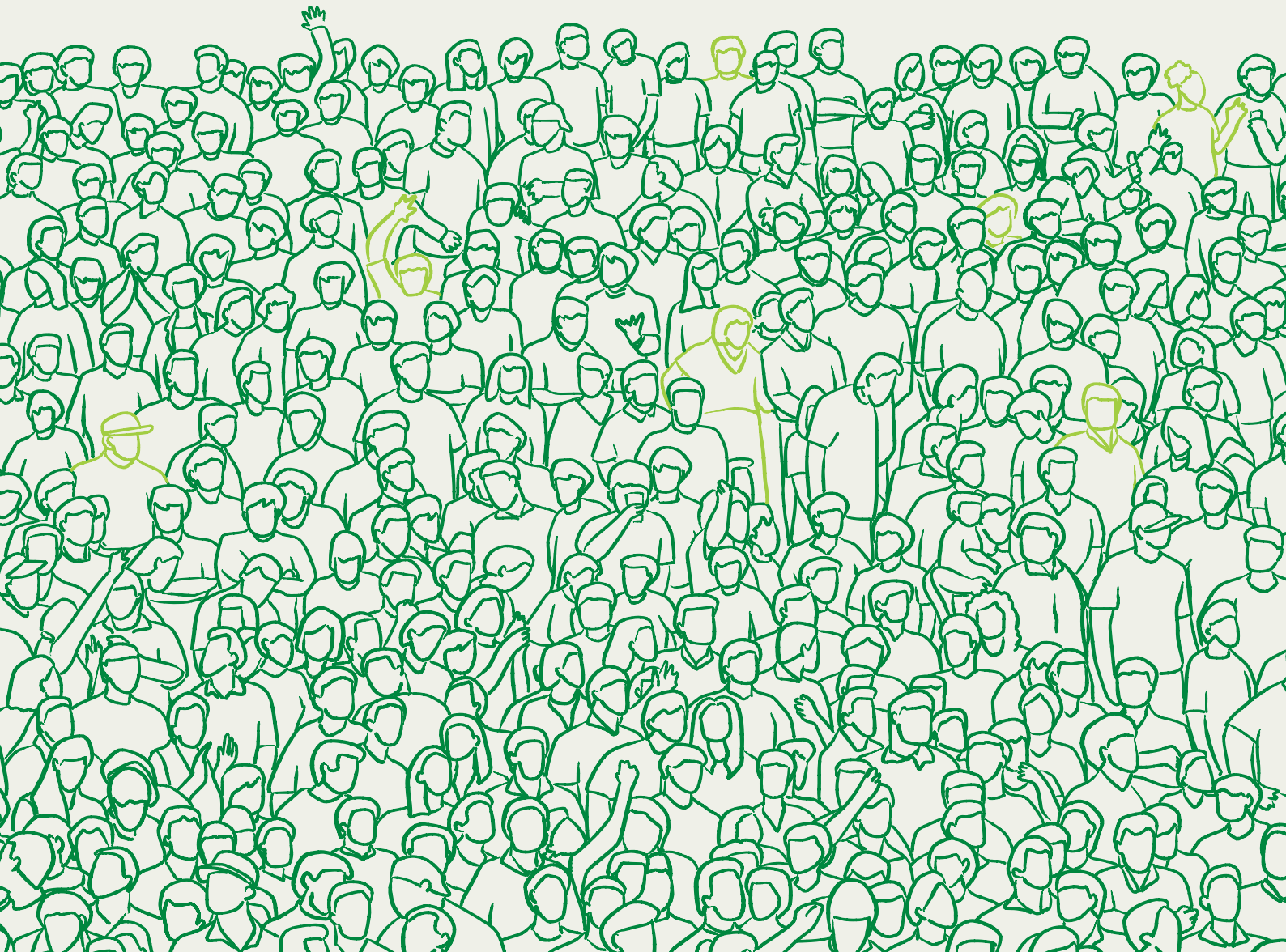


Raiffeisen

Mehr Nähe. Mehr Bank.

2024

**Gemeinsam
zurückblicken.**



Inhalt

1. Einberufung zur Vollversammlung	02
2. Die Organe deiner Raiffeisenkasse	04
3. Einige Zahlen, die einiges erzählen	05
4. Unsere Mitarbeiter: Die Basis unseres Erfolgs	06
5. Weil jede Stimme zählt: Unsere Mitglieder	08
6. Liegt uns am Herzen: Unsere Gemeinden!	09
7. Unter der Lupe: US-Zölle: Da steckt mehr dahinter	14
8. Geschäftsjahr 2024 im Überblick	16
9. Die Bilanz zum 31.12.2024	18
10. Die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2024	19

2024: ein gutes Jahr?

Ja, ein gutes Jahr für unsere Mitglieder und Kunden, ein gutes Jahr für unsere Bank, für unsere Genossenschaft, ein gutes Jahr für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unsere Verwaltung.

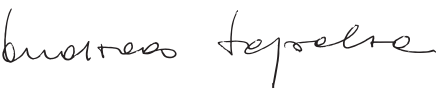
Unser Tätigkeitsgebiet hat sich sehr dynamisch entwickelt. Alle Wirtschaftsbereiche haben 2024 sehr gute Ergebnisse erzielen können, Handwerk wie Tourismus, Landwirtschaft, Handel und Dienstleistungsgewerbe. Dabei können unsere 5 Ortschaften auch sehr differenziert betrachtet werden, das Gesamtbild ist immer noch ein Positives. Das letzte Jahr war eine Periode des Einpendelns und der Suche einer neuen Normalität. Wenn am Bau noch Förderprogramme nachgehangen sind (110 % Förderung), so hat auf der Einlegerseite der seit Covid präsente Trend zum Sparen angehalten. Ausleihungen und Einlagen sind beide angestiegen. Dies ist nicht selbstverständlich und unsere Zahlen liegen durchwegs im vorderen Feld im Vergleich mit allen anderen Raiffeisenkassen.

Wir haben unseren Auftrag, unsere Mitglieder im Tätigkeitsgebiet mit Finanzprodukten zu versorgen, erfüllt. Wir sind unserem Förderauftrag nachgekommen und haben Vereine und Verbände, soziale und gesellschaftliche Tätigkeiten unterstützt. Selbstverständlich, auch wenn es scheinbar nur für Raiffeisenkassen solche Selbstverständlichkeiten geben soll.

Unsere Raiffeisenkasse hat im Berichtsjahr aber für ihre Mitglieder und Kunden bei Einlagen, Krediten und Darlehen Maßnahmen gesetzt, die weder automatisch noch selbstverständlich waren. Gute Ergebnisse aus den Vorjahren und ansprechende Plandaten für das Berichtsjahr haben es ermöglicht, zuerst Spareinlagen von Kindern und Jugendlichen mit Zinsen zu belohnen, später auf alle Kontokorrente Zinsen zu zahlen und zuletzt die Zinsen auf Darlehen zu deckeln. Diese Aktion ist in ihrer Art einmalig auch unter den Raiffeisenkassen und ist bis Ende März (Kredite) und Ende Juni (Einlagen) verlängert worden.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben gute Arbeit geleistet. Wir stellen weiterhin einen allgemeinen Zuspruch fest; die Bemühungen der vergangenen Jahre die Ausbildung zu forcieren und eine Orientierung an genossenschaftlichen Werten voranzutreiben, trägt Früchte und wird von den Kunden honoriert. Die Zahlen geben uns recht. Vielleicht haben wir nicht alle und jeden zufriedenstellen können, wir haben es aber jedenfalls versucht. Dies ist unsere Auftrag und wir wollen ihn weiterhin erfüllen.

Andreas Sappelza, Obmann



1.
Einberufung
zur Vollversammlung

Tagesordnung

1. Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 nach den Berichten des Verwaltungsrates, des Aufsichtsrates, des Abschlussprüfers;
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes;
3. Informationen an die Vollversammlung gemäß Vorgaben der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen;
4. Festlegung der Höchstkreditgrenzen gemäß Art. 30, Absatz 2 des Statuts;
5. Neuigkeiten, Informationen und weitere Mitteilungen aus der Raiffeisenkasse.

2. Die Organe deiner Raiffeisenkasse

Das vergangene Jahr war geprägt von Herausforderungen, aber auch von Chancen, die wir gemeinsam genutzt haben. Dank vorausschauender Strategie, solider Finanzbasis und dem Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden konnte unsere Bank wachsen und ihre Position weiter stärken.

Unser Verwaltungsrat



Andreas Sapelza
Obmann



Josef Burger
Obmannstellvertreter



Daniela Oberstaller
Leiterin Compliance



Heinrich Plankensteiner



Renate Frieda
Oberhammer



Josef Schönegger



Arnold Untersteiner

Unser Aufsichtsrat



Martin Oberhammer



Martin Feichter



Luzia Felderer

3. Einige Zahlen, die einiges erzählen.



3.899

Kontokorrente
1.365 Bankkarten
1.920 Debitkarten
1.293 Kreditkarten



3.271

Online Banking



1.130

Mitglieder



858

Festgeldanlagen



1.117

Pensionsfonds



106.834.837 €

Ausleihungen

154.402.749 €

Direkte Einlagen

79.102.849 €

Indirekte Einlagen



3.968

Anzahl der aktiven
Versicherungspolizzen



308

gemeldete Schadensfälle
im Jahr 2024



531.474,11 €

ausbezahlte Schadenssummen
im Jahr 2024

4. Unsere Mitarbeiter: Die Basis unseres Erfolgs



50 %

IST DAS VERHÄLTNIS
IM FRAUEN- UND MÄNNERANTEIL

40,63

DURCHSCHNITTSALTER

965

SCHULUNGSSTUNDEN

2

NEUE MITARBEITER

17,22

VOLLBESCHÄFTIGUNGSEINHEITEN



50 %

16,60

DURCHSCHNITTSALDER

3

MITARBEITER IN AUSBILDUNG

1

MITARBEITERIN IN DEN
RUHESTAND VERABSCHIEDET

Zahlen, Daten und Fakten

Die Verjüngung des Durchschnittsalters der Mitarbeiter hat sich auch im Jahr 2024 fortgesetzt und ist zum 31.12.2024 auf 40,63 Jahre gesunken, gleichzeitig ist aber das Durchschnittsdienstalter praktisch unverändert. Vollkommen ausgewogen ist das Verhältnis zwischen Frauen und Männern. Weiterhin sehr umfangreich ist die Anzahl der besuchten Schulungsstunden, teilweise bedingt durch normative Vorgaben. Forciert wird nach wie vor die Ausbildung der jungen Mitarbeiter, derzeit besuchen 3 Mitarbeiter die Banklehre: Hannah Amhof, Lorenz Mair und Julian Moser.



Wofür wir stehen.
Und eintreten:

Sicherheit.
Nähe.
Vertrauen.
Gemeinschaft.
Innovation.
Professionalität.
Schnelligkeit.
Verlässlichkeit.
Einsatz vor Ort und
für den Ort.
Verantwortung.
Fortschritt.
Kundennähe.
Zukunftsorientierung.
Integrität.
Stabilität.
Respekt.
Transparenz.
Kompetenz.
Beständigkeit.
Partnerschaft.
Engagement.
Menschlichkeit.

Wir alle sind Raiffeisen.

Gemeinsam stehen wir für Vertrauen, Nähe und Stabilität. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herz unserer Bank. Mit ihrem Engagement, ihrer Fachkompetenz und ihrer Verbundenheit zur Region machen sie Raiffeisen zu dem, was es ist: ein verlässlicher Partner für unsere Kunden und die Gemeinschaft. Jeder Einzelne trägt dazu bei, unsere genossenschaftlichen Werte zu leben und in die Zukunft zu tragen.

Ob in der persönlichen Beratung, im digitalen Service oder im sozialen Engagement vor Ort – sie machen den Unterschied. Ihre Kompetenz und ihre Verbundenheit mit unseren Örtlichkeiten sorgen dafür, dass Raiffeisen mehr ist als nur eine Bank: Wir sind ein verlässlicher Partner, ein Impulsgeber für wirtschaftliche Entwicklung und eine starke Gemeinschaft. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft – für unsere Kundinnen und Kunden, für unsere Gemeinden, für uns alle.

Wir sind viele.

5. Weil jede Stimme zählt: Unsere Mitglieder

1.130

MITGLIEDER ZÄHLEN WIR
AKTUELL ZU UNSERER
RAIFFEISENKASSE.

39

DAVON WURDEN
2024 NEU AUFGENOMMEN.

69/31

IST DAS VERHÄLTNIS
IM MÄNNER UND FRAUEN-
ANTEIL.

18

JAHRE ZÄHLT UNSER
JÜNGSTES MITGLIED.

97

JAHRE ALT IST UNSER
ÄLTESTES MITGLIED.

1,2%

ANGEWANDTER
ZINSSATZ
auf den Konten
der Mitglieder!

Mitglied sein
bedeutet, sich mit uns
weiterzuentwickeln.

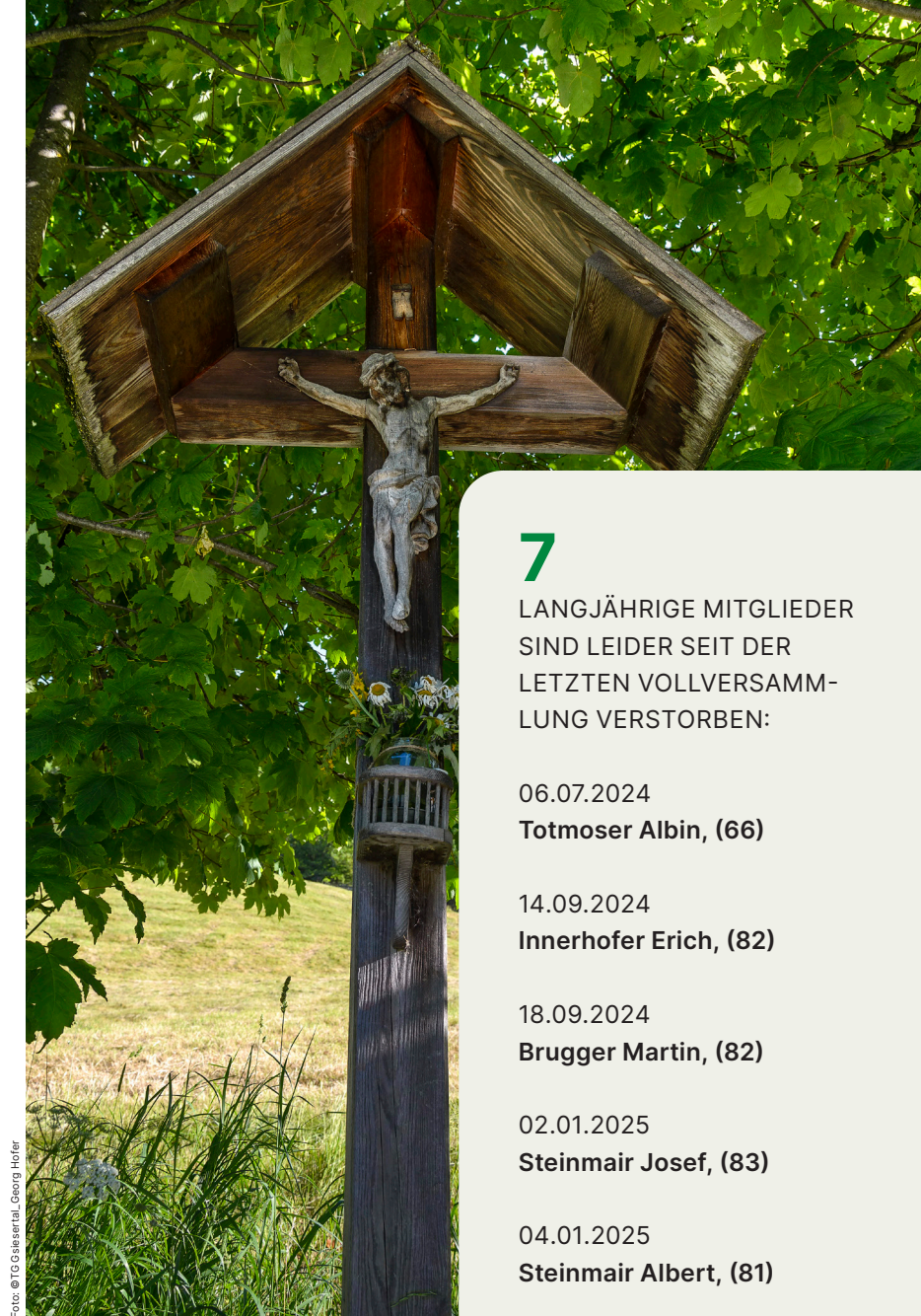
Unsere Genossenschaftsbank ist nicht nur ein Finanzinstitut, sondern eine Gemeinschaft. Als solche legen wir größten Wert darauf, die Menschen aus unserem Tätigkeitsgebiet in den Fokus unserer Aktivitäten zu stellen und deren Anliegen zu unterstützen.

Aufgrund unserer Verbundenheit mit den hier ansässigen Menschen und Betrieben kennen wir deren Bedürfnisse und Herausforderungen. Dies ermöglicht uns, unsere Mitglieder und Kunden in allen Lebenslagen bestmöglich zu unterstützen.

Im Jahr 2024 haben wir bedeutende Initiativen für unsere Mitglieder umgesetzt. So haben wir die **Zinssätze** auf den Konten der Mitglieder auf **1,2 Prozent erhöht** und zudem einen **maximalen Zinssatz von 3,9 Prozent** auf **Darlehen** festgelegt. Die zinsbegünstigten Konditionen für unsere Mitglieder ermöglichten vielen, ihre finanziellen Ziele effizienter zu erreichen und ihre Projekte zu verwirklichen. Diese finanziellen Vorteile sind Ausdruck unseres Engagements für die Mitglieder und deren finanzielles Wohlergehen.

Ein weiteres bedeutendes Ereignis war auch im letzten Jahr die jährliche Mitgliedervollversammlung, die einen wichtigen Raum für den Austausch von Ideen, Informationen & Meinungen darstellt. Die zahlreiche Teilnahme zeigt uns, dass die Nähe und Verbundenheit nicht nur uns, sondern auch unseren Mitgliedern am Herzen liegt.

Ein besonderes Highlight für unsere Mitglieder war der jährliche Mitgliederausflug, welcher uns 2024 nach Gummer führte. Auf dem Programm standen spannende Besuche im Planetarium und der Sternwarte, die allen Teilnehmern eindrucksvolle Einblicke in die Welt der Astronomie boten. Der Tag fand seinen gemütlichen Abschluss bei einem gemeinsamen Abendessen, welches die Gelegenheit



7

LANGJÄHRIGE MITGLIEDER
SIND LEIDER SEIT DER
LETZTEN VOLLVERSAMM-
LUNG VERSTORBEN:

06.07.2024

Totmoser Albin, (66)

14.09.2024

Innerhofer Erich, (82)

18.09.2024

Brugger Martin, (82)

02.01.2025

Steinmair Josef, (83)

04.01.2025

Steinmair Albert, (81)

25.01.2025

Putzer Alois, (94)

11.02.2025

Kuenzer Bernhard, (84)

bot, sich auszutauschen und die neu gewonnenen Eindrücke zu teilen. Solche Ausflüge sind von unschätzbarem Wert, da sie das Gemeinschaftsgefühl stärken und den Mitgliedern ermöglichen, sich in einer entspannten Atmosphäre besser kennenzulernen und gemeinsam wertvolle Erinnerungen zu schaffen.

Das Jahr 2024 hat uns einmal mehr darin bestätigt, wie wichtig unsere Mitglieder für die Existenz und den Erfolg unserer Genossenschaftsbank sind. Die vielfältigen Initiativen und Veranstaltungen haben nicht nur finanzielle Vorteile ermöglicht, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl gestärkt. Dank der tiefen Verbundenheit und des starken Zusammenhalts blicken wir voller Zuversicht in die Zukunft und freuen uns darauf, als Gemeinschaft weiterhin zu wachsen und unseren Mitgliedern in allen Belangen nahe zu sein.

6. Liegt uns am Herzen: Unsere Gemeinden!

Wir setzen unser Engagement für die örtliche Gemeinschaft fort ...

Die genossenschaftlichen Werte wie Solidarität, Verantwortung und Unterstützung lokaler Belange waren im Jahr 2024 von besonderer Bedeutung, vor allem weil das wirtschaftliche Umfeld schwierig war. Das Zinsniveau war zwar rückläufig, dennoch noch relativ hoch und hat bei vielen Kreditnehmern zu großen Belastungen geführt. Von wesentlicher Bedeutung war daher die Deckelung der Zinssätze bei Krediten und die Erhöhung der Einlagenzinssätze für die Sparer. Die Kreditnehmer mussten somit nicht die volle Last des Zinsniveaus tragen, die Preissteigerungen konnten teilweise durch die Habenzinssätze etwas abgemildert werden. Diese Initiativen lassen sich in Summe auf einen Gesamtwert von annähernd 1 Mio. EUR beziffern.

1 Mio. €
FÜR UNSERE MITGLIEDER
UND KUNDEN. FÜR DIE
MENSCHEN.

Ungebrochen, wenn nicht mit verstärktem Interesse hat sich der Verwaltungsrat der Raiffeisenkasse für die Unterstützung der örtlichen Vereine und Aktivitäten im Jahr 2024 gezeigt.

Eine Vielzahl an Vereinen und Organisationen wurde durch Sponsor- und Werbeverträge unterstützt:

- Tourismusgenossenschaft Gsiesertal-Welsberg-Taisten
- ASV Gsieser-Tal-Lauf
- ASC Gsiesertal
- ASC Welsberg
- ASV Taisten Raiffeisen
- SSV Pichl Gsies
- Bildungsausschuss Welsberg-Taisten
- Gemeinde Gsies
- HDS
- Jugendzentrum UFO
- Südtiroler Herzstiftung
- KVV Bezirk Pustertal
- Südtiroler Bauernjugend – Pustra Jungbauernpreis
- Raiffeisenkasse Bruneck – Schulförderungsprogramm
- Rennserie Raiffeisen VSS und Grand Prix
- Tourismusverein Innichen – Unterstützung Chöre Festival



Sportbus ASV Taisten



Sportbus SSV Pichl/Gsies



Sponsorvertrag GTL

Frauenveranstaltung



Malwettbewerb in Zusammenarbeit mit dem Gsieser-Tal-Lauf



Bilder Grundschule Welsberg



Bilder Grundschule Gsies



Bilder Grundschule Taisten



Prämierung Grundschule Welsberg



Prämierung Grundschule Pichl / Gsies



Prämierung Grundschule St. Martin / Gsies



Prämierung Hauptsieger



Prämierung Grundschule St. Magdalena / Gsies



Prämierung Grundschule Taisten



Alle Sieger

Schulbesuche



Bienenprojekt



Finanzchallenge



Aktion Schulerfolg



Kinderspartag



Wissmos Quiz



Geschenk Weltspartag

Vollversammlung



Mitglieder Ausflug



Sternwarte



Planetarium Südtirol in Gummer

Unser Engagement in all diesen Bereichen ist Ausdruck für unser Interesse und unsere damit gelebte Verantwortung für die örtlichen Belange und die örtliche Gemeinschaft und zeugt von einem tief verwurzeltem Gefühl der Zusammengehörigkeit.

Alle Bereiche unserer Gesellschaft fanden bei den jeweiligen Anfragen ein offenes Ohr des Verwaltungsrates: der Tourismus, der Handel und die Gemeinden wurden ebenso unterstützt wie auch die Sportvereine und Sportverbände; die Sponsoring- und Werbeaktivitäten wurden im Jahr 2024 wesentlich erhöht und haben **EUR 60.846,21** betragen, während es im Jahr 2023 noch EUR 50.846,97 waren. Auch die Spendenanfragen haben sich intensiviert, die Raiffeisenkasse schien im schwierigen Umfeld ein solider Ansprechpartner zu sein: dementsprechend hat sich die Höhe der genehmigten Spenden von EUR 66.171,12 vom Jahr 2023 auf **EUR 112.245,81** im Jahr 2024 erhöht. Besonders zu erwähnen sind unter anderem die Unterstützung der örtlichen Feuerwehren beim Ankauf von Fahrzeugen und Ausrüstung, die Unterstützung der Sportvereine beim Ankauf von Material und Ausrüstung sowie der Kindergärten und Schulen, deren Ansprechpartner wir mittlerweile seit vielen Jahren sind.

Neben Spenden- und Sponsor-Aktivitäten trägt die Raiffeisenkasse auch durch Werbeaufwendungen zur Belegung des Tätigkeitsgebietes bei. Kurze Wege und die Förderung unserer beiden Gemeinden sind tief in unserer Betriebskultur verwurzelt, somit tätigen wir diese Ausgaben vorzugsweise lokal. Diese Ausgaben haben sich im Jahr 2024 auf **EUR 49.143,79** belaufen.

Insgesamt hat somit die Raiffeisenkasse direkt mit einer Summe von EUR 222.235,81 unterstützt, berücksichtigt man zudem noch den Effekt der Zinsbegünstigungen, welche aktiv von der Raiffeisenkasse gewährt wurden, dann beläuft sich die Gesamtunterstützung auf rund 1,22 Mio. Euro.

60.846,21 €

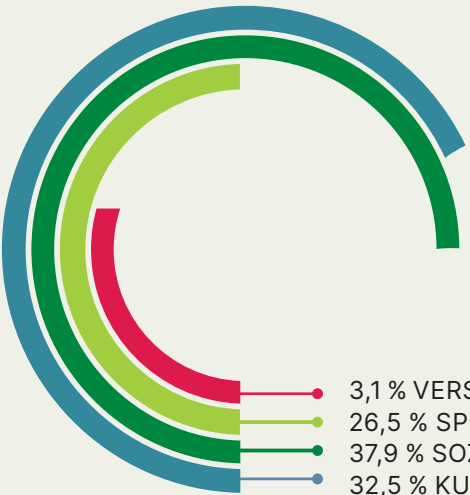
SPONSORING- UND WERBEAKTIVITÄTEN – EIN ZUWACHS VON FAST 20 %.

112.245,81 €

AN SPENDEN IM JAHR 2024!

49.143,79 €

DIE RAIFFEISENKASSE INVESTIERT BEWUSST IN REGIONALE SICHTBARKEIT.





7. Unter der Lupe: US-Zölle: Da steckt mehr dahinter

„Der dümmste Handelskrieg der Geschichte“ – so titelte eine US-amerikanische Wirtschaftszeitung im Januar 2025 die Ankündigung Trumps, seine Nachbarn Kanada und Mexiko mit empfindlichen Zöllen zu belegen.

Was will Donald Trump damit bezwecken, die Einfuhren seiner wichtigsten Handelspartner durch Zölle zu verteuern?

Klar ist: Trumps Motivation für die Androhung und Durchsetzung von Zöllen ist vielschichtig – und sie folgt nicht (nur) seinem bisweilen chaotischen Politikstil. Vielmehr steckt häufig auch knallhartes Kalkül dahinter. Am Ende lassen sich Trumps Bestrebungen beim Thema Zölle in drei Kategorien einsortieren:

- **Erstens:** Zölle werden als Druckmittel eingesetzt: Es sollen durch die schiere Androhung oder die zeitweise Einführung die Kontrahenten zu Zugeständnissen in anderen Bereichen bewegt werden.
- **Zweitens:** Zölle sollen Einnahmen generieren. In Bereichen oder bei Staaten, bei denen Zölle und entsprechende Gegenreaktionen als unvermeidlich gelten, dienen sie auch dazu, die Staatskasse zu füllen.
- **Drittens:** Zölle sollen Unternehmen zu Produktionsverlagerung in die USA bewegen. Wird die Fertigung im Ausland und der Export in die USA durch die Zölle

zu teuer, könnten sich Unternehmen für eine Produktion in den Vereinigten Staaten entscheiden – und dort mit Investitionen und neuen Arbeitsplätzen das Wachstum ankurbeln.

Nicht immer lassen sich die Motive klar trennen, auch können sich die Ziele im Laufe der Zeit verschieben.

Zölle als Druckmittel für Staaten

Es ist die Absicht des US-Präsidenten, das Handelsabkommen United States-Mexico-Canada Agreement (USMCA) neu zu verhandeln. Die Vereinbarung beinhaltet den zollfreien Handel von Waren innerhalb der drei Staaten.

Schon seit einigen Jahren steigen die Direktinvestments in Mexiko. Chinesische wie auch viele westliche Konzerne nutzen Mexiko als Produktionsbasis, um eigene Exporte in die USA zu bringen. Dem will Trump über die Neuverhandlung des Freihandelsabkommens einen Riegel verschieben. Eine ähnliche Erwartungshaltung hat Trump bei Zöllen gegen weitere Länder aus Lateinamerika. Auch hier wird er Handelshemmnisse vor allem als Druckmittel nutzen, um seine Ziele zu erreichen: Im Mittelpunkt steht dabei die Aufnahme von illegalen, aus den USA abgeschobenen Einwanderern.

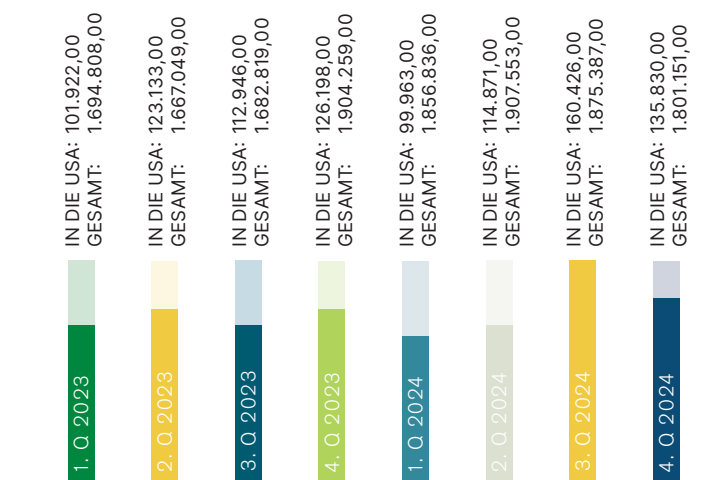
Produktionsverlagerungen erzwingen – Nebeneffekt: Zusatzeinnahmen

Trump stören vor allem die Ungleichgewichte in den Handelsbilanzen mit einzelnen Ländern. Er will ausländische Unternehmen dazu drängen, die Produktion in die Vereinigten Staaten zu verlagern. Zölle sind hier also in erster Linie Druckmittel für die Konzerne, die ohne entsprechende Produktionsverlagerung erhebliche Kostensteigerungen und Absatzeinbußen zu verzeichnen hätten.

Europäische Autobauer beispielsweise sind stark in Mexiko vertreten und profitieren vom vorher erwähnten USMCA - Abkommen. Verschiedene Hersteller und Zulieferer sind an sehr vielen Standorten in Mexiko aktiv, Audi und Porsche haben gar keine eigenen Werke in den USA. 2024 wurden mehr als 330.000 PKW und leichte Nutzfahrzeuge deutscher Marken aus Mexiko in die USA importiert.

Die hohe Abhängigkeit der USA von Chip-Importen aus Taiwan ist Trump ein Dorn im Auge. Das primäre Ziel dürfte damit sein, die taiwanischen Hersteller – allen voran TSMC – dazu zu bewegen, ihre Chip-Fertigung in den USA auszubauen. Da Taiwan insbesondere beim Thema Sicherheitsgarantien gegen China stark von den USA abhängig ist, dürfte der Druck auch wirken.

Südtirols Warenexporte



Quelle: WIFO Außenhandelsberichte 1-24 und 1-25, Werte in Tsd. Euro

Auswirkungen

Die von US-Präsident Donald Trump eingeführten Zölle werden viele Länder hart treffen: Fachleute sind davon überzeugt, dass dieses Vorgehen die Weltwirtschaft belasten wird.

In den USA selbst wird dieses Vorgehen für steigende Preise sorgen, da sich viele Importprodukte wie etwa Autos oder Chips verteuern werden.

In der EU dagegen werden Exportrückgänge in verschiedensten Bereichen erwartet, und deshalb werden Gegenzölle und andere Einschränkungen für amerikanische Konzern gefordert.

Für Südtirols Wirtschaft stellen die USA den drittgrößten Exportmarkt dar, vor allem werden Wein, Maschinen und Metallerzeugnisse exportiert. Besonders export-lastige Unternehmen werden dieser Entwicklung ausgeliefert sein, und durch die Tätigkeit von Mitgliedern und Kunden bei metallverarbeitenden Betrieben (beispielsweise in der Autozulieferbranche) können negative Auswirkungen auch in unserem Tätigkeitsgebiet spürbar werden.

Die Verantwortlichen in Südtirol haben bereits zugesichert, die Situation im Auge zu behalten, und falls notwendig im Rahmen ihrer Möglichkeiten durch verschiedenste Förderungen und Unterstützungsmaßnahmen zu intervenieren.

Auf internationaler Ebenen dagegen wird die Hoffnung auf Verhandlungen gesetzt, um dadurch „Handelskriege“ möglichst zu vermeiden.

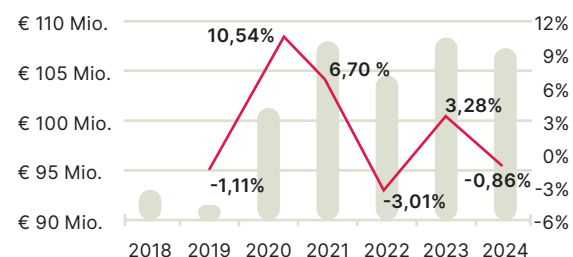
8. Geschäftsjahr 2024 im Überblick

Durch die Steigerung des Kundengeschäftsvolumens, das direkte und indirekte Einlagen sowie Kredite umfasst, hat die Raiffeisenkasse im Geschäftsjahr 2024 ihr Ziel eines stabilen Wachstums erreicht. Mit einem Anstieg von 21 Mio. Euro (+6,69%) beläuft sich das Gesamtvolumen nun auf 340 Mio. Euro.

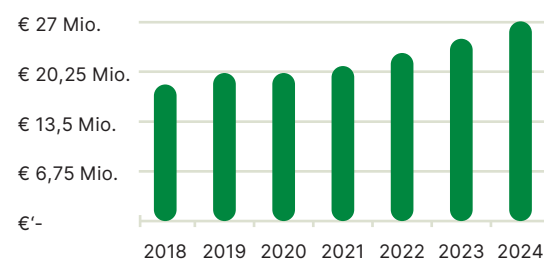
Kreditvolumen

Zum Bilanzstichtag belief sich das Kreditvolumen auf 107 Mio. Euro. Dieses verringerte sich aufgrund eines leichten Nachfragerückgangs für Kredite um 0,86% im Vergleich zum Vorjahr. Im Geschäftsjahr 2024 wurden insgesamt ca. 15 Mio. Euro an neuen Krediten, darunter K/K-Kredite, Darlehen usw., ausbezahlt und den Kunden sowie der Wirtschaft im Tätigkeitsgebiet zur Verfügung gestellt.

Ausleihungen



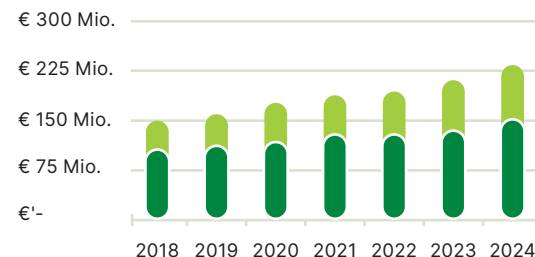
Bilanzielles Eigenkapital



Einlagen

Erstaunlich war die Entwicklung auf der Einlagenseite. Direkte Einlagen, die sich aus Kontokorrenteinlagen, Sparbücher und Festgeldanlagen zusammensetzen, zeigten ein positives Wachstum von 12,03% auf 154 Mio. Euro. Ebenso im Bereich der indirekten Einlagen (Pensionsfonds, Investmentfonds, Wertpapiere, Versicherungsanlagen), die das Anlagegeschäft widerspiegeln, erhöhte sich das Volumen. Dieser Teil des Kundengeschäftsvolumens stieg auf 79 Mio. Euro an. Insgesamt belief sich so die Menge an verwalteten Geldmitteln von Kunden/innen auf 233 Mio. Euro.

Direkte Einlagen / Indirekte Einlagen



Eigenkapital

Um Stabilität und Sicherheit für Mitglieder und Kunden garantieren zu können, strebt die Raiffeisenkasse in ihrer Genossenschaftsform ein hohes Eigenkapital an. Die Risiken des Bankgeschäfts werden größtenteils durch Gewinnrücklagen, die teils gesetzlich geregelt sind, jedoch auch freiwillig rückgestellt werden, minimiert. Zum Bilanzstichtag errechnete sich das Eigenkapital auf ca. 27 Mio. Euro bestehend aus Rücklagen, dem Gewinn des Geschäftsjahres und dem Kapital.

Gewinn- und Verlustrechnung

- Durch den über das Geschäftsjahr hindurch hohen Leitzins der europäischen Zentralbank erzielte die Raiffeisenkasse Welsberg-Gsies-Taisten einen Zinsüberschuss zum Jahresende von 4,6 Mio. Euro. Teil davon sind nicht nur die Zinsen aus dem Kundengeschäft, sondern auch der Zinsertrag, der durch die Anlage von Liquiditätsreserven der Bank erzielt wurden.
2 Mio. Euro vom Zinsüberschuss, der Differenz zwischen Zinserträgen und Zinsaufwendungen, sind deshalb dem Nicht-Kundengeschäft zugeordnet.
- Der Provisionsüberschuss ist im Vergleich zum Vorjahr nur leicht angestiegen und beträgt 1,3 Mio. Euro.
- Die Bruttoertragsspanne zum Jahresende errechnet sich zum Bilanzstichtag auf 5,7 Mio. Euro, wobei dort auch Dividenden aus Beteiligungen an anderen Unternehmen mit einfließen.

4,6 Mio. €
ZINSÜBERSCHUSS

1,3 Mio. €
PROVISIONSÜBERSCHUSS

5,7 Mio. €
BRUTTOERTRAGSSPANNE

9. Die Bilanz zum 31.12.2024

Vermögenssituation

Aktiva	31.12.2024	31.12.2023	Veränd.
Kassenbestand und liquide Mittel	8.941.989,15 €	930.078,81 €	861,53 %
Erfolgswirksam zum fair value bewertete aktive Finanzinstrumente	695.622,24 €	681.297,39 €	2,10 %
c) verpflichtend zum fair value bewertete sonstige aktive Finanzinstrumente	695.622,24 €	681.297,39 €	2,10 %
Zum fair value bewertete aktive Finanzinstrumente mit Auswirkung auf die Gesamrentabilität	12.211.759,16 €	10.141.795,11 €	20,41 %
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete aktive Finanzinstrumente	159.234.863,46 €	155.158.793,64 €	2,63 %
a) Forderungen an Banken	6.222.270,52 €	9.763.133,81 €	-36,27 %
b) Forderungen an Kunden	153.012.592,94 €	145.395.659,83 €	5,24 %
Sachanlagen	1.047.351,51 €	1.119.162,56 €	-6,42 %
Steuerforderungen	247.736,87 €	267.280,00 €	-7,31 %
a) laufende	147,61 €	1.919,24 €	-92,31 %
b) vorausbezahlte	247.589,26 €	265.360,76 €	-6,70 %
Sonstige Vermögenswerte	3.265.920,29 €	3.274.687,34 €	-0,27 %
Summe der Aktiva	185.645.242,68 €	171.573.094,85 €	8,20 %

Passiva	31.12.2024	31.12.2023	Veränd.
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete passive Finanzinstrumente	155.148.661,78 €	143.223.590,00 €	8,33 %
a) Verbindlichkeiten gegenüber Banken	546.863,72 €	5.271.742,92 €	-89,63 %
b) Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	154.601.798,06 €	137.951.847,08 €	12,07 %
Steuerverbindlichkeiten	110.998,43 €	259.728,64 €	-57,26 %
a) laufende	95.368,57 €	196.071,67 €	-57,36 %
b) aufgeschobene	15.629,86 €	63.656,97 €	-75,45 %
Sonstige Verbindlichkeiten	2.779.730,01 €	2.772.846,48 €	0,25 %
Personalabfertigungsfonds	214.601,19 €	272.091,32 €	-21,13 %
Rückstellung für Risiken und Verpflichtungen	719.329,33 €	577.264,68 €	24,61 %
a) Verpflichtungen und Bürgschaften	232.070,57 €	172.401,01 €	317,24 %
b) sonstige Rückstellungen	487.258,76 €	404.963,67 €	20,32 %
Bewertungsrücklagen	3.013,6 €	623.172,80 €	-99,52 %
Rücklagen	24.198.141,81 €	21.461.743,61 €	12,75 %
Emissionsaufpreis	16.590,80 €	14.931,72 €	11,11 %
Kapital	5.830,80 €	5.670,84 €	2,82 %
Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	2.448.344,93 €	2.362.054,76 €	3,65 %
Summe der Passiva	185.645.242,68 €	171.573.094,85 €	8,20 %

10. Die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2024

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2024	31.12.2023	Veränd.
Zinserträge und ähnliche Erträge	6.837.519,34 €	6.286.345,85 €	8,77 %
Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	-2.276.712,39 €	-1.448.220,18 €	57,21 %
Zinsüberschuss	4.560.806,95 €	4.838.125,67 €	-5,73 %
Provisionserträge	1.421.616,45 €	1.394.842,70 €	1,92 %
Provisionsaufwendungen	-119.146,22 €	-106.917,63 €	11,44 %
Provisionsüberschuss	1.302.470,23 €	1.287.925,07 €	1,13 %
Dividenden und andere Erträge	255.800,04 €	250.856,31 €	1,97 %
Nettoergebnis aus der Handelstätigkeit	1.636,76 €	1.552,23 €	5,45 %
Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf oder Rückkauf von:	-469.091,69 €	-296.251,70 €	58,34 %
a) zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten aktiven Finanzinstrumenten	-482.107,45 €	-296.251,70 €	62,74 %
b) Zum fair value bewerteten aktiven Finanzinstrumenten mit Auswirkung auf die Gesamrentabilität	13.015,76 €		
Nettoergebnis der zum fair value bewerteten aktiven und passiven Finanzinstrumente mit Auswirkung auf die Gewinn- und Verlustrechnung	30.559,66 €	46.067,89 €	-33,66 %
b) verpflichtend zum fair value bewertete sonstige aktive Finanzinstrumente	30.559,66 €	46.067,89 €	-33,66 %
Bruttoertragsspanne	5.682.181,95 €	6.128.275,47 €	-7,28 %
Nettoergebnis aus Wertminderungen/Wertaufholungen von:	686.437,37 €	-59.772,07 €	-1248,42 %
a) zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten aktiven Finanzinstrumenten	687.282,85 €	-59.791,07 €	-1249,47 %
b) zum fair value bewerteten aktiven Finanzinstrumenten mit Auswirkung auf die Gesamrentabilität	-845,48 €	19,00 €	-4549,89 %
Gewinne (Verluste) aus Vertragsänderungen ohne Löschungen	-1.557,32 €	-	
Nettoergebnis der Finanzgebarung	-6.367.062,00 €	6.068.503,40 €	4,92 %
Verwaltungsaufwendungen:	-3.707.975,28 €	-3.608.326,42 €	2,76 %
a) Personalaufwand	-1.717.259,97 €	-1.664.017,95 €	3,20 %
b) andere Verwaltungsaufwendungen	-1.990.715,31 €	-1.944.308,47 €	2,39 %
Nettorückstellungen Fonds für Risiken und Verpflichtungen	-79.455,43 €	18.408,81 €	-531,62 %
a) für Verpflichtungen und Bürgschaften	-59.669,56 €	10.371,66 €	-675,31 %
b) sonstige Rückstellungen	-19.785,87 €	8.037,15 €	-346,18 %
Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/-aufholungen auf Sachanlagen	-99.105,97 €	-95.730,55 €	3,53 %
Sonstige Erträge / Aufwände der Geschäftstätigkeit	413.568,11 €	328.001,22 €	26,09 %
Kosten der laufenden Geschäftstätigkeit	-3.472.968,57 €	-3.357.646,94 €	3,43 %
Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Anlagegütern	50,00 €	10,00 €	400,00 %
Gewinn (Verlust) der laufenden Geschäftstätigkeit vor Steuern	2.894.143,43 €	2.710.866,46 €	6,76 %
Steuern auf das laufende Geschäftsergebnis	-445.798,50 €	-348.811,70 €	27,80 %
Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	2.448.344,93 €	2.362.054,76 €	3,65 %

Reden verbindet.

Raiffeisenkasse Welsberg-Gsies-Taisten Gen.

I-39035 Welsberg-Taisten, Pustertaler Str. 9

T +39 0474 / 944 139

rk_welsberg-gsies-taisten@raiffeisen.it

www.raiffeisen.it/welsberg-gsies-taisten

